

öffentlich

Bearbeiter: Birgit Riedel
 Einreicher: Sachgebiet Bauverwaltung
 Beteiligte SG: Sozial-und Kulturamt

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
17.08.2010	317/2010

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis			
		TOP	Für	Geg	Enth
Ortschaftsrat Gaschwitz nicht öffentlich	30.08.2010				einstimmig
Ausschuss f. Soziales, Familie u. Sport nicht öffentlich	02.09.2010				
Finanzausschuss öffentlich	09.09.2010				

Betreff:
 EFRE-Maßnahme "Bildung und Arbeit"

Beschlussvorschlag:
 Der Finanzausschuss beschließt gemäß § 7 Absatz 1 Nummer 3 der Hauptsatzung der Stadt Markkleeberg vom 17. Januar 2001, zuletzt geändert am 15. April 2009 i.V.m. dem Förderprogramm VwV Stadtentwicklung 2007 bis 2013, Abschnitt II Nr. 1.4a (Nachhaltige Stadtentwicklung) vom 24. Juni 2009 die

Aufhebung des Beschlusses Nr. 124-16/2010 vom 6. Mai 2010

über die Förderung der ISIP Weiterbildungsgesellschaft mbH zur Durchführung der Maßnahme „Bildung und Arbeit“.

Sachdarstellung:
 Die Beschlussfassung am 6. Mai 2010 im Finanzausschuss erfolgte vorbehaltlich der Zustimmung durch die Landesdirektion Leipzig.
 Zur Förderfähigkeit der Maßnahme wurde von der Landesdirektion Leipzig ergänzend das Sächsische Ministerium des Inneren befragt.

Seite: 2

Vorlage: 317/2010

Im Ergebnis ist festzustellen, dass eine Förderung von Personalkosten, die von der ARGE gefördert werden, nicht gleichzeitig aus EFRE-Mitteln erfolgen darf. Eine Vermischung in einer Kostenart ist nicht zulässig.

Demnach ist die Maßnahme in der Beschlussfassung vom 6. Mai 2010 im Rahmen von EFRE nicht umsetzbar und bedarf einer inhaltlichen und finanziellen Überarbeitung.

Dr. Klose

Oberbürgermeister